

## Vorschau auf weitere Veranstaltungen

Donnerstag, 9.10.2008

9.00 - 11.00 Uhr

### Frauenfrühstück

**Die Frau in der muslimischen Welt – Was prägt  
unser Bild?**

**Klassische Rolle und Neubewertung – muslimische  
Frauen im Aufbruch?**

Referentin: Irma Kevorkian-Bauer

Orient und Okzident – entscheidend für die gegenseitige Wahrnehmung war seit jeher das Bild der Frau. Besonderes Interesse findet in der Diskussion über den Islam die Stellung und die Rolle der Frau. Sei es in der Kopftuchfrage, das islamischen Ehe- und Familienrecht oder die Modernisierungsversuche in Ländern wie Indonesien oder Pakistan. Diese Veranstaltung will Hintergründe aufzeigen und Fragen beantworten.

**Evangelisches Gemeindehaus, Triesdorfer Str. 1,  
Großer Saal, Eintritt frei**

In Zusammenarbeit mit den Dekanatsfrauenbeauftragten

Freitag, 14.11.2008

19.00 Uhr

### „Der weite Weg zurück“

Theaterspiel

Russland-Deutsches Theater Niederstetten

Buch, Regie und Darstellung: Maria und Peter Warkentin

Über die Geschichte und Kultur der Deutschen aus Russland mit Humoresken und Schwänken im Wolgadeutschen Dialekt, russischen Romanzen und deutschen Liedern.

**Evangelisches Gemeindehaus, Triesdorfer Str. 1,  
Großer Saal, Eintritt: 6,- / 4,- Euro**

In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Jugendwerk

## Grußwort

Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2008 lädt der Integrationsbeirat der Stadt Ansbach und die ihn unterstützenden Vereine und Einrichtungen alle ausländischen und deutschen Mitbürgerinnen und Mitbürger zu vielen interessanten Veranstaltungen ein! Das bundesweite Motto „Teilhaben – Teil werden“ weist erneut darauf hin, dass die Integration erst erfolgen kann, wenn sich alle Bevölkerungsgruppen aktiv am Integrationsprozess beteiligen, sich dadurch gegenseitig bereichern und stärken. Dies gelingt uns zum Beispiel mit der Bereitschaft zu interkulturellen Begegnungen und Gesprächen und fordert zum gemeinsamen Aufbau einer Kultur der Solidarität und der gegenseitigen Wertschätzung auf.

In diesem Sinne sind Sie herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen vom 26. September bis 5. Oktober in Ansbach teilzuhaben und Teil zu werden!

Ihr  
**Hüseyin Ak**  
1. Vorsitzender

Schirmherrin:  
**Oberbürgermeisterin Carda Seidel**

## Impressum

Integrationsbeirat der Stadt Ansbach  
Nürnbergstraße 32 · 91522 Ansbach  
Redaktion: Iryna Savchenko  
Tel. 09 81 / 5 13 67

# INTERKULTURELLE WOCHE 2008

26. September bis 5. Oktober



Eine Veranstaltungsreihe  
des Integrationsbeirates  
der Stadt Ansbach

STADT  
**ANSBACH**





## INTERKULTURELLE WOCHE in Ansbach

Freitag, 26.9.2008

20.00 Uhr

### Eröffnung

durch Oberbürgermeisterin Carda Seidel

### Konzert „Talisman“ – New Gypsy Art

Das Ensemble ist bekannt als Schmelztiegel aus Zigeunermusik, Klassik, Jazz, Flamenco, Oriental, Fado und Avantgarde. Die drei Vollblutmusiker mit Leib und Seele erobern mit ihrer New Gypsy Art das Publikum im Sturm und entzünden dabei ein Feuerwerk mit Musik, die nach ferner russischer Heimat klingt, immer ein bisschen sehnsuchtsvoll und doch feurig und heiter ist.

**Kammerspiele, Maximilianstraße 29,  
Eintritt: Vorverkauf 10,50 / 14,- Euro  
Abendkasse 12,- / 16,- Euro**

In Zusammenarbeit mit den Kammerspielen

Samstag, 27.9.2008

ab 19.00 Uhr

### Bunter Herbst

#### Interkultureller Abend

Während die Tage wieder kürzer werden, bewahren wir uns die fröhlichen Sommererinnerungen und feiern mit Freunden aus aller Welt. Bei der guten Unterhaltung und internationalen Gerichten hat die trübe Herbststimmung keine Chance!

**AFI-Sprachschule, Am Mühlbach 2a, Eintritt frei**

In Zusammenarbeit mit der Akademie für Informatik

Dienstag, 30.9.2008

ab 13.00 Uhr

### Interkulturelles Café

Edith Schumann e.K. – Kulinarische Spezialitäten aus verschiedenen Ländern

**BWS – Sprachschule, Endresstraße 1, Eintritt frei**

In Zusammenarbeit mit BWS – Berufliche Weiterbildung & Sozialagentur

Mittwoch, 1.10.2008

19.30 Uhr

### Filmvorführung

„Tod in der Zelle“ (43 Min.)

Oury Jallon, ein Asylbewerber aus Westafrika, stirbt im Polizeigewahrsam. „Die Story: Tod in der Zelle“ rekonstruiert den Fall, prüft die offizielle Version der Selbsttötung.

**Karlsplatz, Kulturzentrum am Karlsplatz, Eintritt frei**

In Zusammenarbeit mit amnesty international (ai)

Donnerstag, 2.10.2008

17.00 Uhr

### Fotowettbewerb für Amateure

**Fotografen aus Stadt und Landkreis Ansbach in zwei Altersklassen:**

- 12 bis 15 Jahre, Thema: „So bunt ist Ansbach“
- ab 16 Jahre, Thema: „Wir sind Ansbach“

Preisverleihung für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

**EJSA, Johann-Sebastian-Bach-Platz 28**

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Jugend und Familie und der EJSA Rothenburg

Donnerstag, 2.10.2008

18.00 Uhr

### „Geheimnis der slawischen Seele“

**Konzert mit Veronika Eismont mit Schülern und der Theatergruppe „Integral“**

*„Wieviel Schwermut enthält diese Weise,  
Wieviel Sehnsucht erhält dieser Klang,  
Und mein Herz, das schon müde geworden,  
Schlägt von Neuem so heftig und bang.“*

Musik, Gedichte und Geschichten von slawischen Autoren

**Kunsthhaus, Reitbahn 3, Galerie,  
Eintritt: Erwachsene 2,- Euro**

In Zusammenarbeit mit Speckdrumm Kulturverein Ansbach e.V.

Samstag, 04.10.2008

ab 13.00 Uhr

### Tänze

Tänze aus verschiedenen Ländern

**Brücken-Center Ansbach, Residenzstr. 2-6**

Sonntag, 5.10.2008

20.00 Uhr

### Abschlussveranstaltung

**mit Bossa Nova Sängerin Frau Esther Lorenz**

Die aus Berlin stammenden Künstler Esther Lorenz und Peter Kuhz nehmen ihr Publikum auf eine musikalische Reise durch die spanisch- und portugiesisch-sprachige Welt mit. Sie singen und spielen Bossa Nova aus Brasilien, Bolero Cubano aus Kuba und mittelalterliche-sephardische Gesänge der jüdischen Kultur Spaniens.

Der Bolero Cubano war in den vierziger Jahren der Inbegriff von Romantik und wurde, wie der Bossa Nova, unter anderem von Nat King Cole interpretiert. Unbekannter sind die jüdischen, orientalischemutenden, sephardischen Klänge, die aus dem mittelalterlichen Spanien in alle Welt, besonders aber nach Nordafrika und in die Türkei, nach Israel und sogar nach Amerika ihren Weg fanden.

**Gymnasium Carolinum, Musiksaal, Reuterstr. 9,  
Eintritt: 7,- / 5,- Euro**

In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Bildungswerk

## Veranstalter

Integrationsbeirat der Stadt Ansbach

in Zusammenarbeit mit

Amt für Kultur und Touristik der Stadt Ansbach •  
Evangelisches Bildungswerk im Dekanat Ansbach •  
Evangelisches Jugendwerk • Amt für Jugend und Familie  
der Stadt Ansbach • Kammerspiele • Speckdrumm •  
amnesty international (ai) • EJSA - Rothenburg • AFI -  
Sprachschule • BWS - Sprachschule • Landsmannschaft  
Deutsche aus Russland